Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 28. Oktober 2011 um 14:49 Uhr

Trotz Einstellung des schulpsychologischen Dienstes:

Erziehungs-Beratungsstelle im Landkreis Hameln-Pyrmont ist weiterhin aktiv

Hameln (wbn). Die Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Hameln-Pyrmont berät weiterhin bei Schulproblemen, auch wenn der schulpsychologische Dienst aufgelöst worden ist.

Mit Wirkung vom 29. August 2011 wurde die Außenstelle Hameln des schulpsychologischen Dienstes, ein Angebot der Niedersächsischen Landesschulbehörde, aufgelöst. Von dieser Schließung ist die Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Hameln-Pyrmont allerdings nicht betroffen. Als kommunale Beratungsstelle bietet sie nach wie vor Eltern, Kindern und Jugendlichen psychologische Beratung und Unterstützung auch bei Problemen in der Schule - sowohl im sozialen als auch im Leistungsbereich.

Fortsetzung von Seite 1

Für das Ziel, eine gemeinsame Lösung für die schwierige Situation zu finden, arbeitet ein Team aus Dipl. Psychologen, Kinder- und Jugendlichentherapeuten, Sozialpädagoginnen und Sekretärinnen. In den Außenstellen Bad Münder und Bad Pyrmont ist es bereits gelungen die Wartezeit für einen persönlichen Termin auf weniger als einen Monat zu reduzieren. Am Hauptstandort in Hameln dauert es noch etwas länger bis zum Ersttermin, die Wartezeit vermindert sich dort aber stetig. Die Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Hameln-Pyrmont befindet sich im Gesundheitscampus, Wilhelmstraße 5, in Hameln. Sie ist erreichbar unter 05151/903-3535.